

FREIHEIT

Erdling

Und ein Vogel steigt hinauf
Widersteht dem Zeitenlauf
Vollen Mutes durch die Luft
Weil die Freiheit nach ihm ruft

Doch die Strömung reißt ihn fort
Meilenweit von seinem Hort
Steiler Sturz ins tiefste Tal
Zurückgedrängt zum letzten Mal

Auf der Suche nach Unendlichkeit
Freiheit für die Ewigkeit
Lass die alten Tränen auf der Welt zurück

Freiheit!
Durch die Lüfte hin zum Licht
Durch die größte Wolkenschicht
Keine Zweifel, kein Zurück
Nur für diesen Augenblick

Freiheit!
Gegen Zwietracht, ohne Angst
Bis die Freiheit du erlangst
Voller Demut hoch hinauf
Und der Wind trägt dich hinaus

Doch ein Feuer schürt den Sturm
Schenkt ihm Auftrieb voller Zorn
Und der Vogel blickt hinauf
Steigt erneut zum Himmel auf

Auf der Suche nach Unendlichkeit
Freiheit für die Ewigkeit
Lass die alten Tränen auf der Welt zurück

Freiheit!
Durch die Lüfte hin zum Licht
Durch die größte Wolkenschicht
Keine Zweifel, kein Zurück
Nur für diesen Augenblick

Freiheit!
Gegen Zwietracht, ohne Angst
Bis die Freiheit du erlangst
Voller Demut hoch hinauf
Und der Wind trägt dich hinaus

Du willst doch bleiben auf dieser Welt
Doch diese Erde hat dich abgestoßen
Fliegen wie's dir gefällt
Doch deine Schwinge schmilzt wie Wachs zu Boden
Bleib doch auf dieser Welt
Denn diese Erde hat dich auch geboren
Flieg nicht wie's dir gefällt
Denn deine Schwinge hat an Kraft verloren

Freiheit!

Durch die Lüfte hin zum Licht
Durch die größte Wolkenschicht
Keine Zweifel, kein Zurück
Nur für diesen Augenblick

Freiheit!
Gegen Zwietracht, ohne Angst
Bis die Freiheit du erlangst
Voller Demut hoch hinauf
Und der Wind trägt dich hinaus